

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Bienenzuchtvereins Starnberg e.V.
Mittwoch, den 19. November 2025, Vereinsheim DAV, Starnberg**

Begrüßung durch den Vorstand, Ronny Köhler, um 19:08 Uhr.

Protokoll: Caroline v. Kospoth

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Einladung und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung Tagesordnung
5. Protokollbestätigung vom 26.06.2025
6. Berichte des Vorstands:
 - 6.1. Bericht des 1. Vorsitzenden: a) Bericht b) Öffentlichkeitsarbeit c) Einsatzbericht Varroa-Controller
 - 6.2. Bericht des Zuchtwarts
 - 6.3. Bericht des Kassenwarts
 - 6.4. Bericht der Kassenprüfer
7. Fragen/Besprechung der Berichte
8. Entlastung des Vorstands
9. Satzungsänderung:
 - 9.1. Antrag auf genehmigte Satzungsänderung
 - 9.2. Besprechung des Satzungstextes
 - 9.3. Abstimmung
10. Personalangelegenheiten
 - 10.1. Organisation Lehrbienenstand
 - 10.2. Ernennung Beisitzer (Martin Wunderl)
 - 10.3. Wahl eines weiteren Kassenprüfers (Reserve)
11. Anträge (gemäß fristgerechtem Eingang)
12. Ehrungen
13. Information und Ausblick
14. Schlusswort und Ende der Versammlung

1. Begrüßung

Der Vorstand, Ronny Köhler, begrüßt die Erschienenen. Organisatorische Hinweise zum Ablauf des Abends. Büffet bereitgestellt vom Imkerinnenstammtisch (Applaus). Einverständnis für die Veröffentlichung Teilnehmender auf Fotos wird vorausgesetzt.

2. Gedenken der Verstorbenen

Im Schweigen wird gedacht an die Verstorbenen seit der letzten ordentlichen Versammlung: Eckhard Lichtenberg, Arnold Schulz, Max Haas, Dr. Heribert Reichmeier, Walter Büchner, Christian Helm

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung

Die Einladung ist fristgerecht versendet worden. Die Mitgliederversammlung ist unabhängig der Anzahl der Erschienenen beschlussfähig. Alle Anhänge waren in der Einladung enthalten. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Satzungsänderungen mit 2/3 Mehrheit. Abstimmung per Handzeichen genehmigt.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Alle Mitglieder sind mit einer leicht geänderten Tagesordnung (im Gegensatz zur verschickten Tagesordnung) einverstanden.

5. Protokollbestätigung vom 26.06.2025

Protokoll vom 26.6.25 inkl. Antrag zur Satzungsänderung wird von der Mitgliederversammlung genehmigt.

6. Berichte des Vorstands

6.1. Ronny Köhler, 1 Vorsitzender:

_Statistik: 315 Mitglieder, 9 Neumitglieder, Altersdurchschnitt 60 Jahre, Bienenvölker 2.173, allg. Tendenz: viele ältere Mitglieder, weniger Neueinsteiger

_Tätigkeitsbericht: * JHV am 20.11.2024 mit Wahlen. * Vorstandssitzungen nach Bedarf.

* Honigspende an Weihnachten (Gläser à 250g) an die Starnberger „Tafel“ (Verein spendet den Honig – das Mitglied, das Honig abgibt, kann entweder eine Spendenquittung von der Tafel erhalten oder vom Verein einen Betrag pro Glas erhalten). * Treffen an der Feuerschale. * Teilnahme an Demonstration in Berlin. * Vorträge. * neue Webseite. * Mitgliederversammlung mit Wahl (Juni). * Ausflug zum Imkerverein Sankt Ottilien (Juli). * Sammelbestellung Bienenfutter. * Zuchtkurs. * Belegstellenfahrten. * Schulklassenbesuche am Lehrbienenstand. * Sommerfest am Lehrbienenstand. * monatlicher Imkerinnenstammtisch. * Arbeitstagung Varroaresistenz (3 Tage in der Schweiz).

_Verbandsarbeit: * VBB Züchtertagung in Sauerlach. * VBB Arbeitstreffen in Traunstein. * LVBB Züchtertagung in Weichering. * VBB Verbandstag in Traunstein. * VBB Arbeitstreffen in Dachau (Verbandsausschusssitzung). Alle Mitglieder im BZV Starnberg sind automatisch Mitglieder im VBB und somit zu den Verbandstagen herzlich eingeladen.

_Öffentlichkeitsarbeit: Zielsetzung ist die öffentliche Wahrnehmung zu fördern, da sie in den letzten Jahren seit dem Volksbegehren „Rettet die Biene“ schwächer geworden ist. Wir Imker können durch unsere Informationen ebenfalls öffentlich wirksam sein: * die Honigbiene nimmt den Wildbienen nicht das Futter weg, sondern die schwindenden naturnahen Flächen sind Verursacher des Insektenschwunds. * Aufklärung über Unterschied Wespe-Biene. * Schwarmmeldungen annehmen. * Konkrete Arbeit des Vorsitzenden: bienenpolitisches Gespräch mit Ruth Müller MdL, Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen (soweit zeitlich möglich). * Vorträge an Schulen und Kindergärten: Bericht von Heidi Stautner (Mitglied BZV; Grundschullehrerin) über ihre Vorträge an Schulen:

kindgerechte und anschauliche Vermittlung des Wissens eines Imkers. Vorstellung des vom Verein ermöglichten Schulungsmaterials (Gestalterin Undine Westphal) mit Dank verbunden. Material kann bei Frau Stautner ausgeliehen werden.

_Schulungen/Kurse/Angebote: * Jungimkerkurse und Betreuung des Lehrbienenstands mit Aufklärung und Hilfestellung (Bettina Weidinger und Franz Albrecht). * Zielsetzung: mehr Praxismodule anbieten. * Bericht über die Schulung am Varroacontroller durch Hubert Dietrich: 2 Schulungstage bei Hrn. Dietrich, 1 Schulungstag bei Karl Morasch (März/April). 7 Imker nutzten den VC, 50 behandelte Völker, nur 1 Volk verloren. Für den VC steht ein Anhänger zur Verfügung, der ausgeliehen werden kann. Koordination für den Verein durch Karl Morasch.

_Allgemeines: * Wiederbelebung des Imkerstammtisches erwünscht (Lehrbienenstand kann gerne für Treffen genutzt werden). * Neuausrichtung der Vorstandsarbeit. Konkrete Umsetzung von Vorhaben und Beschlüssen (z.B. Schulung am Varroacontroller). * Stockwaagen aktiviert. * Baumfällung am Lehrbienenstand. * Beantragung Stromanschluss für den Lehrbienenstand.

6.2. Mike Burkhardt, Zuchtwart:

_Zuchtbuch unter der Beebreed-Nr. DE-20-189
 _Vereinskönigin (Zuchtvolk) DE -2-323-81-2023-K – Dank an den Förderverein
 _Werte der Königin sind mit 112 (Durchschnitt) sehr gut.
 _Anpaarung Belegstelle Gieblhaus (Schwaben) mit 30 leistungsgeprüften Drohnenvölkern
 _Nachzucht hat begonnen
 _Vereinsinterner Ringtausch Buckfast (mit weniger Erfolg aufgrund von Wetter-/Umwelteinfluss), Ringtausch Carnica größerer Erfolg. Wichtig ist die kollegiale Fremdprüfung. Voraussetzungen für TN: Gezielte Anpaarung auf Belegstellen oder über instrumentelle Besamung, Züchter Nummer bei Buckfast oder Carnica, 2-4 Königinnen sollen in den Ringtausch eingebracht werden
 _Zuchtkurs 2025: mehr Praxiserfahrung ist notwendig → nächster Zuchtkurs erst wieder 2027.
 _Züchtergruppe innerhalb des Vereins erwünscht
 _Besamungsaktion war ein Erfolg, da alle 6 besamten Königinnen in Eilage gegangen sind. Aktion soll 2026 wieder stattfinden. Besamungsgerät des Vereins kann beim Zuchtwart ausgeliehen werden (eigenes Mikroskop benötigt).

6.3. Bericht des Kassenwarts, Thomas Muther

Kontostand am 1.11.2024: € 30.553,13
 Kontostand am 1.11.2025: € 20.017,40
 Einnahmen: Mitgliedsbeiträge € 15.902,40, Spenden € 169,-, Varroamittel € 1.796,34 → € 17.848,74
 Ausgaben: u.a. Abgabe Landesverband, Spende „Tafel“, Besamungsgerät, Honorare Referenten, Völkerwaagen, standortgeeichte Waage, Lehrbienenstand, Büro, Öffentlichkeitsarbeit, Sommerfest, Aufwandsentschädigungen (Schulklassen und Kindergärten; Fahrten), neue Website → 28.384,47

6.4. Bericht der Kassenprüfer: keine Unklarheiten.

7. Fragen/Besprechung der Berichte

Keine Fragen zu den Berichten vorhanden.

8. Entlastung der Vorstandschaft

Martin Wunderl übernimmt die Frage nach der Entlastung:

Keine Gegenstimmen. 5 Enthaltungen (Vorstand). Vorstand ist somit entlastet.

9. Satzungsänderung

9.1. Antrag auf genehmigte Satzungsänderung

Folgender Antrag steht zur Abstimmung:

"Der Vorstand wird ermächtigt, redaktionelle Änderungen am Satzungstext vorzunehmen. Es handelt sich ausschließlich um von der Mitgliederversammlung genehmigte Änderungen, welche während der Jahreshauptversammlung am 19.11.2025 abgestimmt und beschlossen werden."

Mitgliederversammlung erteilt die Zustimmung zu diesem Antrag.

9.2. Besprechung des Satzungstextes

Alle Satzungsänderungsvorschläge liegen während der Versammlung den Mitgliedern zur Einsicht vor und waren zudem vorab zugekommen.

§2: „Parteipolitisch... neutral“ (anstatt nur „politisch“).

§9 Ergänzung „.... Per Email als Umlaufbeschluss...“.

Es gibt keine weiteren Beiträge der Mitgliederversammlung.

9.3. Abstimmung

Mitgliederversammlung stimmt ohne Gegenstimmen für die Änderungen der Satzung. Die so geänderte Satzung wird vom 1. Vorsitzenden beim Registergericht eingereicht. Sobald die Eintragung durch das Registergericht vorgenommen ist, wird diese wirksam.

10. Personelles

10.1. Organisation Lehrbienenstand – Ideen und Planung

Bettina Weidinger und Franz Albrecht werden aus dem Einzugsbereich Starnberg wegziehen. Die bisherige fantastisch geleistete Arbeit muss anders aufgeteilt werden: * Varroamittelbestellung und -ausgabe. * Schulung der Jungimker. * Samstäglische Ansprechpartner für jegliche Fragen von Mitgliedern. * Betreuung der Völker am Lehrbienenstand. * Pflege des Lehrbienenstands und Gartens. * Gastronomie während der Sitzungen und Vereinsabenden.

Diese Aufgaben werden jetzt auf neue Schultern verteilt. Notwendig: Erstellen von Arbeitsgruppen durch einen Koordinator.

_Ronny Köhler bietet die Betreuung der Samstage am Lehrbienenstand an

_Franz Albrecht wird die Schulung der Jungimker im Februar 2026 übernehmen

_weitere Freiwillige für diese Aufgaben werden gesucht. Hierzu folgt eine gesonderte E-Mail.

10.2. Ernennung eines Beisitzers – Martin Wunderl

Einstimmige Zustimmung zur Ernennung

10.3. Wahl eines Kassenprüfers (Reserve) – Vorschläge

Caren Lesser stellt sich zur Verfügung. Antrag des Vorsitzenden diese Kandidatin als Reserve aufzunehmen: einstimmig angenommen.

11. Anträge

11.1. Antrag von Karl Morasch – Betreuer des Varroacontrollers

„Der Varroacontroller soll den Anwendern ohne Gebühren zur Verfügung gestellt werden. Dies soll für 2025 und die folgenden Jahre gelten. Damit soll das Engagement der Anwender/innen belohnt werden.“ Anregung aus der Mitgliedschaft: Ausleihen gegen freiwillige Spende an den Förderverein. Beschluss: Der VC wird den Mitgliedern ab dem Jahr 2025 kostenfrei zur Verfügung gestellt. Bis auf eine Nein-Stimme wird dem Beschluss zugestimmt.

Fazit aus 2025: Die Anschaffung eines 2. VC ist z.Zt. nicht notwendig.

12. Ehrungen

Zu Ehrenmitgliedern sollen aufgrund ihres besonderen Engagements ernannt werden: Helmut Maurer, Heribert Illgen, Wolfgang Drexler, Bettina Weidinger und Franz Albrecht.

Für folgende Vereinszugehörigkeiten werden geehrt:

20 Jahre: Ralf Maier, Ludwig Korgel, Hans-Heinrich Risser, Helmuth Hirn, Franz Xaver Jungwirth

25 Jahre: Ursula Koppold, Michael Darchinger

30 Jahre: Helmut Maurer, Norbert Russ, Andreas Schuster

40 Jahre: Josef Erhard, Hans Langhein, Annemarie Kreil, Albin Reindl, Wolfgang Kistler

Alle von den Erwähnten am Abend Anwesenden bekommen Geschenke und eine Urkunde überreicht.

Die anderen erhalten die Urkunden per Post.

13. Informationen und Ausblick

Das Jahresprogramm 2026 ist in Arbeit. Hier wird eine Zuarbeit für den Vorsitzenden erwünscht.

Beispiel: wer einen interessanten Vortrag hört, soll gleich den Referenten ansprechen und für einen Vereinsabend anfragen.

Herausforderungen: Vespa Velutina (wurde inzwischen bei Schrobenhausen gesichtet). Dafür ist eine Ausbildung z.B. an der Imkerschule Landsberg möglich.

Vorankündigung: Vortrag Vespa Velutina auf dem Vereinsabend 01/2026.

„Jahresausklang an der Feuerschale“ am Lehrbienenstand am Montag, den 29.12.2025, 16 Uhr

Dank der Imkerinnen an Bettina Weidinger für jahrelange Treue zum Stammtisch. Ein Geschenkekorb wird überreicht.

Protokoll: Caroline v. Kospoth, Schriftführerin. Ende 22:10 Uhr.